

Bronislaw K. Przybylski

Die Käfer für ein kleines Akkordeon und vier Violoncelli

Hinweise zur Notation

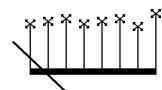
Die Zeitangaben in Sekunden sind annähernde Werte.
Alle Versetzungszeichen gelten nur für eine Note.

Akkordeon:

Die Notation ist tonhöhengetreu, die Anwendung der Register ist dem Spieler überlassen. Es darf die Tonhöhe nicht verändert werden. Beim 16'-Register ist also eine Oktave höher, beim 4'-Register eine Oktave tiefer zu greifen!



Gehaltener Ton



Schnelle Tastengeräusche



Mit den Fingern über die Balgfalten streichen



Glissando auf der Diskanttastatur (ohne Ton)



Auf unterschiedliche Stellen des Gehäuses klopfen

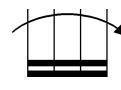
Violoncello:



Zwischen Steg und Saitenhalter spielen (auf einer Saite)



Zwischen Steg und Saitenhalter spielen (auf zwei Saiten)



Zwischen Steg und Saitenhalter spielen (auf vier Saiten)



Schnelles, unrhythmisches Tremolando



Der höchste Ton auf dieser Saite



© Copyright 2002 Musikverlag Ralf Jung, 49716 Meppen.

Alle Rechte vorbehalten, auch die am Notensatz, die der Fotokopie (auch einzelner Teile), der Vervielfältigung und Übertragung auf Folien, Bänder und andere Medien.



Die Käfer

ca. 6'

für ein kleines Akkordeon und vier Violoncelli

Bronislaw K. Przybylski

1 40" *Ad libitum*

Akkordeon

Vc. I

Vc. II

Vc. III

Vc. IV

2 35"

Musikverlag Ralf Jung

Bronislaw K. Przybylski

(3) 30"

30"

arco *sul C G D A*

mp *cresc.*

arco *sul C G D A*

mp *cresc.*

(4) 25"

sul DA

mp *mf* *sul GD*

mp *mf* *sul CG*

mp *mf*

(5) 20"

MUSIKVERLAG RALF JUNG

6 Allegro

MUSIKVERLAG RALF JUNG

59

62

Ad libitum

(68) 30"

arco

pp < f > pp < mf > pp < f >

arco

pp < mf > pp < f > pp < f >

arco

pp < mf > pp < mf > pp < mf >

arco

pp < mf > pp < mf > pp < mf >

(69) 40"

rallentando

pp < mf > pp < mp > pp < p >

pp < mf > pp < mp > pp < mp >

pp < mp > pp p

pp < mf > pp < mp > pp < p > ppp